



Technische Universität Berlin



Bei der Technischen Universität Berlin ist/sind folgende Stelle/n zu besetzen:

Wiss. Mitarbeiter*in (d/m/w) - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen

im Rahmen der DFG-geförderten Projektes „**Analyse von Strategien zur vollständigen Dekarbonisierung des urbanen Verkehrs**“

unter Vorbehalt der Mittelbewilligung - Teilzeitbeschäftigung ist ggf. möglich

Fakultät V - Institut für Land- und Seeverkehr / FG Verkehrssystemplanung und Verkehrstelematik

Kennziffer: V-226/19 (besetzbar ab sofort / befristet bis 31.01.2022; Verlängerung nach Ende der Projektlaufzeit wird angestrebt / Bewerbungsfristende 10.05.2019)

Aufgabenbeschreibung:

- Mitarbeit im Forschungsprojekt „Analyse von Strategien zur vollständigen Dekarbonisierung des urbanen Verkehrs“, gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Projektinhalt sind die Identifikation geeigneter technischer Konzepte und die Analyse von Strategien zur vollständigen Dekarbonisierung des Verkehrs in urbanen Räumen, z.B. durch Elektromobilität. Hierbei werden die finanziellen und ökologischen Konsequenzen einer Transformation zu einem vollständig dekarbonisierten Verkehrssystem sektorübergreifend und unter Berücksichtigung von Beschaffung, Betrieb und Entsorgung quantifiziert, wozu die agenten-basierten Verkehrsplanungssoftware MATSim (www.matsim.org) eingesetzt wird.
- Mitarbeit am Fachgebiet in Forschung sowie Unterstützung der Lehre.
- Weiterentwicklung von Multiagentensimulationsmodellen in MATSim.
- Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnern.
- In Verbindung mit der ausgeschriebenen Tätigkeit ist die Durchführung einer Promotion möglich und ausdrücklich erwünscht.

Erwartete Qualifikationen:

- Erfolgreich abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent) in Planung und Betrieb im Verkehrswesen oder vergleichbar oder Wirtschaftsingenieurwesen oder Informatik.
- Erfahrungen mit Simulationswerkzeugen.
- Gute Programmierkenntnisse, vorzugsweise in Java, oder Interesse, sich diese anzueignen.
- Gute Englisch- oder Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.
- Gute analytische Fähigkeiten, Teamfähigkeit.
- Interesse am Thema.

Erwünscht:

- Erfahrungen im Umgang mit der Simulationssoftware MATSim.
- Erfahrungen mit der Benutzung von Versionierungs- und Shared-Programming-Infrastrukturen, z.B. Git/GitHub oder SVN.
- Erfahrungen mit größeren Programmierprojekten.
- Kenntnisse bzgl. der Kalibrierung von Simulationsszenarien.
- Multidisziplinäre Ausrichtung.

Ihre **schriftliche** Bewerbung richten Sie bitte unter **Angabe der Kennziffer** mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschlusszeugnisse, ggf. Arbeitszeugnisse) an die Technische Universität Berlin - Der Präsident - **Fakultät V, Institut für Land- und Seeverkehr, FG Verkehrssystemplanung und Verkehrstelematik, Prof. Dr. Nagel, Sekr. SG 12, Salzufer 17-19, 10587 Berlin** oder per E-Mail an bewerbung@vsp.tu-berlin.de.

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt Ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit.

Aus Kostengründen werden die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie nur Kopien ein.

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:
<http://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

